

IntTransNet: EXPLORATIVE BEDARFSERFASSUNG IN DEUTSCH-INDISCHEN »2+2«-VORHABEN

Gruppe: Innovationspolitik und Transferdesign

IntTransNet: Netzwerke und Transfer in der internationalen Zusammenarbeit: Kooperationen zwischen Wissenschaft und Wirtschaft aus dem In- und Ausland strategisch gestalten

Projektlaufzeit: 1.4.2017–30.9.2021

Auftraggeber: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

HINTERGRUND

Das BMBF intensiviert seit einigen Jahren die internationale Zusammenarbeit mit strategischen Partnerländern in Forschung und Innovation. Ein Förderinstrument für die Kooperation zwischen deutschen und ausländischen Akteuren aus Wissenschaft und Wirtschaft ist das sogenannte »2+2«-Modell. Das IntTransNet Projekt hinterfragt dieses Modell kritisch:

- Wie gestalten sich Kontaktabahnung sowie Projektinitiierung zwischen Kooperationen nach dem »2+2«-Modell?
- Welche Bedeutung wird der Verwertung beigemessen und wie wird die Verwertungsstrategie umgesetzt?
- Welche Einflussfaktoren auf Erfolg bzw. Misserfolg lassen sich identifizieren?

PROJEKT

Im IntTransNet-Projekt werden ausgewählte »2+2«-Konsortien in Israel und Griechenland hinsichtlich der Vernetzung und des Kooperationsmanagements begleitet. Sie werden bei der Entwicklung einer Transfer- und Verwertungsstrategie unterstützt sowie das »2+2«-Modell insgesamt reflektiert.

AUFGABEN UND METHODISCHE UMSETZUNG

Im Vorfeld der engen Begleitung von drei ausgewählten deutsch-israelischen »2+2«-Vorhaben wurde zunächst explorativ der Bedarf von deutsch-indischen »2+2«-Vorhaben erfasst, um Einflussfaktoren auf den Erfolg oder Misserfolg zu identifizieren.

Zwischen Mai und September 2018 führte das Projektteam 22 Experteninterviews mit deutsch-indischen »2+2«-Projektpartnern durch und wertete diese bis Dezember 2018 aus.

Die Ergebnisse dieser Analysen wurden am 22. Januar 2019 vor dem Governing Board des »Indo-German Science & Technology Centre (IGSTC)« präsentiert und erste innovationspolitische Implikationen diskutiert.



Henrik Beermann
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Gruppe Stakeholderdialoge und
gesellschaftliche Akzeptanz
Fraunhofer IMW
Neumarkt 9–19
04109 Leipzig
Telefon +49 341 231039-145
henrik.beermann@imw.fraunhofer.de



Dr. Julian Kahl
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Gruppe Innovationspolitik
und Transferdesign
Fraunhofer IMW
Neumarkt 9–19
04109 Leipzig
Telefon +49 341 231039-152
julian.kahl@imw.fraunhofer.de



Manuel Molina Vogelsang
Projektmanager
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Gruppe Innovationspolitik und Transferdesign
Fraunhofer IMW
Neumarkt 9–19
04109 Leipzig
Telefon +49 341 231039-114
manuel.molina.vogelsang@imw.fraunhofer.de



Jödis Winkler
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Gruppe Professionalisierung von
Wissenstransferprozessen
Fraunhofer IMW
Neumarkt 9–19
04109 Leipzig
Telefon +49 341 231039-151
joerdis.winkler@imw.fraunhofer.de